

Schmidt Groupe

Wachstumskurs hält an

Mittwoch, 16.05.2018

Erneut Höchstwerte für das abgelaufene Geschäftsjahr vermeldet die Schmidt Groupe. So erzielte der französische Branchenprimus beim Produktionsumsatz eine Steigerung von 6,8% und erwirtschaftete 2017 erstmals in seiner Geschichte die Bestmarke von 534 Millionen Euro.

Auch beim Fachhandelsumsatz war es ein Erfolgsjahr: Die Erlöse einschließlich der über die Gruppe gelieferten Elektroeinbaugeräte belief sich auf 1,605 Milliarden Euro. Das entspricht einem Plus von 5,1% im Vergleich zum Vorjahr. Eine Erhöhung gab es darüber hinaus bei der Anzahl der Mitarbeiter, die sich von 1.534 im Jahr 2016 auf nun 1.648 entwickelte. In Deutschland gab es einen Sprung von 156 auf 172 Beschäftigte.

Einen weiteren Rekord in der Unternehmenshistorie verbuchen weiterhin die Exklusivhändler. In mittlerweile 30 Ländern gibt es 731 Partnerhäuser, welche die Marke „Schmidt Küchen und Wohnwelten“ sowie zusätzlich in Frankreich und Belgien noch das Label „cuisinella“ vertreiben. In Deutschland existieren 45 Mono-Markenstudios, die exklusiv Schmidt anbieten.

Perspektivisch soll die Marktpräsenz in Deutschland weiter ausgebaut werden. „Wir wollen mit unserem bisherigen Konzept der exklusiven Schmidt-Partnerhäuser und ihrem Angebot der Küchen und Wohnwelten weiterwachsen“, meint Christian Kockler, der für das Deutschlandgeschäft und die Produktion in Türkismühle verantwortliche Geschäftsführer der Schmidt Küchen GmbH & Co. KG.

Wachstumskurs hält an